

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 24 (1908)

Heft: 27

Rubrik: Verbandswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Direktion: Walter Henn-Holdinghausen.

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3.60, per Jahr Fr. 7.20
Inserate 20 Cts. per einspaltige Petitzelle, bei grösseren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 1. Oktober 1908.

Wochenspruch: Arbeit und Fleiss, das sind die Flügel,
Die führen über Strom und Hügel.

Verbandswesen.

Die Gründung einer neuen grossen Gewerbehalle in Frauenfeld hat sich der dortige Gewerbeverein zum nächsten Ziel gesetzt. In letzter Versammlung hielt Herr Jul. Frei, Präsident des Schreinermeistervereins, einen bezüglichen Vortrag. In seiner originellen, mit Humor gewürzten Vortragsweise wusste Herr Frei die Zuhörer bis zum Schluss zu fesseln. Er zeigte den schweren Stand des kleinen Handwerkers gegenüber den grossen Kaufhäusern, wie das Publikum immer mehr dahin gehe, wo es eine Auswahl findet und nicht mehr direkt beim Handwerker bestellt. Der einzelne Handwerker müsse diesen Weltgeschäften billig arbeiten, um den letztern grosse Gewinne zu ermöglichen. Auch hier helfe nur die Zentralisation. Die Handwerker sollten sich vereinigen, wie es die Arbeiter mit den Konsumvereinen, die Bauern mit ihren Einkaufsgenossenschaften, Käfereien usw. getan haben. Mit vereinten Kräften sollte hier eine Gewerbehalle gegründet werden, ein Bindeglied der Berufsstände, eine Zierde der Stadt und dazu bestimmt, die Produktion zu regeln. Die Finanzen wären wohl durch Aktienzeichnung am besten aufzubringen. Ein einfacher Bau mit praktischer Einteilung und an günstiger Lage wäre nötig, und solche Plätze könnten jetzt gefunden werden,

später vielleicht nicht mehr. — Der Vortrag erntete großen Beifall. Die lebhafte Diskussion zeigte, daß alle Anwesenden dem Projekt günstig gestimmt waren; doch verkehrte man sich die grossen Schwierigkeiten nicht, die derselben entgegenstehen. Auch wurde es als selbstverständlich erachtet, zuerst Erkundigungen einzuziehen, wie solche Gewerbehallen an andern Orten prosperieren und wie sie eingerichtet und organisiert seien. Schliesslich erklärte sich die Versammlung einstimmig im Prinzip mit der Gründung einer Gewerbehalle einverstanden. Zur Prüfung aller einschlägigen Fragen und zur möglichst baldigen Ausarbeitung einer Vorlage für eine spätere Versammlung wurde der Vereinsvorstand für diese Anlegenhheit um sechs Mitglieder verstärkt und dieser grossen Kommission das Recht eingeräumt, aus ihrer Mitte einen engern Ausschuss zu bezeichnen. Dieser grossen Kommission gehören nun an die Herren J. Müller, Buchdrucker; A. Thalmann, Sekundarlehrer; F. Früh, Glasermeister; Karl Meyer, Sattlermeister; O. Mörikosser, Malermeister; J. Steiner, Schlossermeister; J. Luchschild, Schlossermeister; J. Ruoff, Gemeindeammann und R. Vogler als Mitglieder des Vereinsvorstandes; die Herren Jul. Frei, Schreinermeister; Seb. Häselin, Kupferschmiedmeister; J. Lanker, Schmiedmeister; H. Büchi, Baumeister; U. Keller, Baumeister und J. Traber, Bildhauer, als Beisitzer.